

18:21 17.07.2002

Sehr geehrter Herr Professor Lutz

als Katzenzüchterin liegt mir das wohl meiner Tiere und deren Nachkommen sehr am Herzen.

Bis anhin habe ich in gutem Glauben all meine Coonies und auch meinen 6 jährigen kastrierten Hauskater jährlich gegen Katzenschnupfen/Seuche, Leukose und FIP geimpft. Nun höre ich aber von etlichen Züchtern, dass jährliche Schutzimpfungen nicht nötig sind, sogar eine Gefahr für die Büsis birgt (Impfsarkom).

Nun meine Fragen.

1.) Wie sieht Ihre Impfempfehlung und Impfintervalle nach den neuesten Erkenntnissen für Zuchttiere die unter anderem auch Ausstellungen besuchen aus.

2.) Was für Grundimmunisierungen empfehlen Sie für Kitten und wie instruiere

ich die neuen Besitzer bezüglich Impfintervall?

Ich hoffe sehr, dass Sie Zeit finden meine Fragen zu beantworten und danke Ihnen im Namen meiner Büsis ganz herzlich.

Mit freundlichen Grüssen

B. Budmiger

Sehr geehrte Frau Budmiger,

Ihre Frage kann ich nicht so einfach beantworten. Die Notwendigkeit zu den jährlichen Nachimpfungen richtet sich sicher nach dem Expositionsrisiko, welches z.B. bei Katzen, die an Ausstellungen gehen, und solchen mit Auslauf doch als relativ hoch einzuschätzen ist. Zu dieser Frage gibt es keine Studien, weshalb Sie verschiedene Antworten erhalten werden. Ich empfehle etwa folgendes Vorgehen:

Alle Katzen: Calici, Parvo- und Herpesviren: Grundimmunisierung, danach Revakzinierungen nach einem, 2 und 3 Jahren, später im Abstand von 2-3 Jahren

FeLV: Jungtiere, die nach der Abgabe in einer Wohnung leben: Grundimmunisierung (zur Sicherheit), danach Revakzinierung nach einem Jahr, danach nicht mehr. Achtung: Wenn eine Katzen jeweils in ein Ferienhaus gebracht wird, sollte sie häufiger geimpft werden.

Jungtiere mit Auslauf: Grundimmunisierung, danach Revakzinierung nach einem und 2 Jahren, später kann man auf ein längeres Intervall umsteigen. Dieses richtet sich aber nach der Katzendichte in der Umgebung und nach dem Sicherheitsgrad, den man erzielen will. Das Risiko eines Impfsarkoms ist sehr klein.

Mit freundlichen Grüessen, Hans Lutz

Prof.Dr.Hans Lutz, FVH, FAMH
Clinical Laboratory
Faculty of Veterinary Medicine
University of Zurich
Winterthurerstr. 260
CH-8057 Zurich
Phone: *41-1-635 83 12
Fax: *41-1-635 89 06
attention, new e-mail address:
hlutz@vetclinics.unizh.ch